

„Mimen mögen Merseburg“ mit KASPER – KÖNIG – KROKODIL 18. Festtage des Puppentheaters werden durch Ausstellung im Kulturhistorischen Museum begleitet

Mit einer Sonderausstellung des Kulturhistorischen Museums Schloss Merseburg werden in diesem Jahr die 18. Festtage des Puppentheaters „Mimen mögen Merseburg“, die jährlich im März stattfinden, begleitet. Seit 27. Februar können in vier Ausstellungsräumen in chronologischer Abfolge Exponate aus dem 19. Jahrhundert, aus der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts und Theaterpuppen aus der Werkstatt von Barbara und Frieder Simon bestaunt werden.

Frieder Simon, bekannter Puppenspieler aus Halle und langjähriger Partner der Merseburger Puppenfestwoche, konzipierte die für Jung und Alt zu empfehlende Ausstellung. Diese wurde dankeswerter Weise von sechs Leihgebern aus Braunschweig, Hürth, Halle und Zwickau unterstützt. So können bis zum 30. Mai insgesamt 290 Marionetten, Verwandlungsfiguren, Stabfiguren, Handpuppen und Requisiten ausgestellt werden. Die drei K` s – Kasper, König und Krokodil – die Hauptfiguren jedes Puppentheaters, stehen dabei im Mittelpunkt, u. a. auch vermutlich der älteste Kasper aus dem Jahre 1880 aus dem Nachlass eines Wandermarionettentheaters.

„Der Formausdruck von Theaterpuppen hingegen ist darauf erdacht und gestaltet, dass sich die Figuren im Kunstraum des Theaters bewegen, wo jener wunderbare Zauber entsteht, der nur dem Puppentheater eigen ist, und der leblosen Stoff vielfältig wandelt und poetisch aufblühen lässt“ (Frieder Simon) Dieser wunderbare Zauber kann in der Woche des Puppentheaters erlebt werden. Zum großen Familiennachmittag mit Polonaise, Puppenspiel und Kinderzirkus am Sonntag, dem 7. März sind alle kleinen und großen Freunde des Puppentheaters, 14.00 Uhr in das Ständehaus eingeladen.

Weitere Veranstaltungen:

Puppentheaterfesttage im Ständehaus:

06. März, 19.30 Uhr

Große Gala der Musik und Unterhaltungskunst

Mit dem Puppentheater Friedhart Faltin – Sketche mit Mimikpuppen

Locci - der spielende Narr

Simon Jacob Drees – Geigenspiel und Summ-Akrobatik

Duo Nuance – Gitarre und Querflöte

07. März, 14.00 Uhr

Großer Familiennachmittag mit Puppenspiel, Polonaise und Kinderzirkus

08. März, 10.00 Uhr

„PINOCCHIOS ABENTEUER“ Puppentheater „Latschi & Co“, Potsdam

09. März, 10.00 Uhr

„DIE MONDLATERNE“, Autonomes Kaspertheater Jacob Simon, Halle

10. März, 10.00 Uhr

„DAS TAPDFERE SCHNEIDERLEIN“, Männels lutziges Puppentheater, Oppach

11. März, 10.00 Uhr,

HANS, MEIN IGEL“ – Die Puppenspielerei, Wassertrüdingen

Veranstaltungen zur Ausstellung:

- 1. Mai: „Der gestiefelte Kater“, Puppenspiel von und mit Frieder Simon (Eintrittskarten 5,00/ 3,00 € ab 3. März an der Museumskasse und in der Merseburg- Info erhältlich)
- 16. Mai: Familienprogramm zum Museumstag. Theaterfiguren selbst gemacht
- sowie Schülerprojekte nach Voranmeldung